

Dr. Hans Jörg Schelling  
Bundesminister für Finanzen

Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am 6. September 2016  
GZ. BMF-310205/0205-I/4/2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 9984/J vom 15. Juli 2016 der Abgeordneten Mag. Christiane Brunner, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

**Zu 1. bis 5.:**

Das Bundesministerium für Finanzen prüft die potentiellen Implikationen einer möglichen Kohlenstoffblase, insbesondere die damit verbundenen möglichen finanziellen Auswirkungen auf den Finanzstandort Österreich sowie auf den Bundeshaushalt. Für eine seriöse Prüfung dieses Risikos gilt es zunächst, die Plausibilität zahlreicher Annahmen zu analysieren. Die Analysen sind zeitintensiv und hängen stark von den unterlegten Annahmen ab. Erst wenn die Analysen abgeschlossen sind, kann über die Veröffentlichung entschieden werden. Mit ersten Ergebnissen kann aus heutiger Sicht jedenfalls nicht vor Ende des 2. Quartals 2017 gerechnet werden.

Der Bundesminister:

Dr. Schelling  
(elektronisch gefertigt)



